



**Saison
1955/56**

Spielklasse: II. Amateurliga

Vorsitzender: Georg Petri

Trainer: Fritz Auweiler

Die FSA-Meisterschaftsspiele der Saison 1955/56:

| | | |
|-------------------------------------|--------|----------------------------------|
| 14.08.55: SG FSA - Wellerode | 2 : 3 | »Wellerode hatte längeren Atem« |
| 21.08.55: Lichtenau - SG FSA | 3 : 1 | »Bis zur 83. Minute 1:0 geführt« |
| 28.08.55: SG FSA - Niederkaufungen | 2 : 3 | »FSA vergaß das Toreschießen« |
| 04.09.55: SV Kassel - SG FSA | 6 : 1 | »Zu schwer für FSA« |
| 11.09.55: SG FSA - BC Sport Kassel | 3 : 6 | »Die erste Halbzeit entschied« |
| 18.09.55: Lohfelden - SG FSA | 7 : 1 | »Trotz Steigerung Niederlage« |
| 25.09.55: SG FSA - Vollmarshausen | 4 : 3 | »Die ersten Punkte für FSA« |
| 02.10.55: Hermannia Kassel - SG FSA | 5 : 0 | »Herwig mit famosen Paraden« |
| 09.10.55: Harleshausen - SG FSA | 3 : 0 | »Torjäger Auweiler stand im Tor« |
| 16.10.55: Witzenhausen - SG FSA | 6 : 1 | »FSA total von der Rolle« |
| 23.10.55: SG FSA - Guxhagen | 2 : 2 | »TW Herwig verletzt vom Platz« |
| 30.10.55: Grebenstein - SG FSA | 6 : 2 | »Nach der Pause erschossen« |
| 06.11.55: SG FSA - Helsa | 3 : 3 | »FSA wesentlich verbessert« |
| 21.11.55: SG FSA - Weser/Diemel | 2 : 6 | »FSA ging aus den Fugen« |
| 11.12.55: Wellerode - SG FSA | 8 : 1 | »Füllgrabe schoß das Ehrentor« |
| 18.12.55: SG FSA - Lichtenau | 1 : 7 | »FSA nach der Pause konfus« |
| 08.01.56: Niederkaufungen - SG FSA | 4 : 3 | »FSA-Fohlen recht gut« |
| 15.01.56: SG FSA - SV Kassel | 0 : 7 | »Kopf nicht hängen lassen!« |
| 22.01.56: BC Sport Kassel - SG FSA | 15 : 0 | »Beim Spitzenreiter deklassiert« |
| 29.01.56: SG FSA - Lohfelden | 2 : 4 | »Niederlage in Schlußminute« |
| 05.02.56: Vollmarshausen - SG FSA | 8 : 0 | »Doch wieder hohe Schlappe« |
| 26.02.56: SG FSA - Witzenhausen | 2 : 4 | »2:0-Führung reichte nicht« |
| 11.03.56: SG FSA - Grebenstein | 0 : 5 | »FSA-Elf fehlte der Druck« |
| 01.04.56: SG FSA - Hermannia Kassel | 2 : 5 | »FSA kam nach der Pause« |
| 08.04.56: Weser/Diemel - SG FSA | 4 : 3 | »Knappe Niederlage für FSA« |
| 15.04.56: SG FSA - Harleshausen | 2 : 4 | »Auweiler und Hinderer treffen« |
| 22.04.56: Guxhagen - SG FSA | 4 : 1 | »Eine Halbzeit ausgeglichen« |
| 29.04.56: Helsa - SG FSA | 7 : 2 | »Der Abstieg ist besiegelt« |

| FSA-Spieler | Tore |
|-------------------|------|
| Auweiler, Fritz | 8 |
| Dietrich, Werner | 6 |
| Hinderer, Günter | 6 |
| Klippert, Kurt | 5 |
| Schäfer, Alfred | 4 |
| Döring, Rudolf | 2 |
| Schmerbach, Ernst | 2 |
| Füllgrabe, Karl | 1 |
| Herwig, Günter | 1 |
| Laubach, Erich | 1 |
| Sauer, Kurt | 1 |

**Angaben ohne Gewähr
Leider konnten nicht
alle FSA-Torschützen
ermittelt werden.**

FSA aufgelöst

Auf Antrag des Turnvereins Schwebda wurde gestern in der Generalversammlung die Spielgemeinschaft Frieda/Schwebda/Aue aufgelöst. In der vorangegangenen Aussprache war über Rückschläge im letzten Jahr diskutiert worden. Die Befürworter der Spielgemeinschaft kamen nicht zum Zuge, weil sich keine gemeinsame Basis finden ließ und organisatorische Schwierigkeiten auftraten. Ob und wie der Fußballbetrieb in den drei Vereinen aufrechterhalten wird, bleibt abzuwarten.

Wir respektieren die Gründe der Vereinsvertreter, die zur Auflösung der Spielgemeinschaft führten, aber wir bedauern außerordentlich, daß es in Zukunft das Kleeblatt FSA nicht mehr geben wird. FSA hat in den Nachkriegsjahren viele schöne Erfolge errungen und sich einen guten Ruf im nordhessischen Fußball gesichert. Es erscheint ausgeschlossen, daß die jetzt getrennt marschierenden Vereine eine ähnliche Rolle wie FSA spielen können, zumal eine allgemeine Tendenz zur Gründung, nicht aber zur Auflösung von Spielgemeinschaften besteht. **WA**

Welleroder hatten den längeren Atem

FSA blieb im ersten Serienspiel ohne Punkte

Das 1. Spiel in der II. Amateurliga brachte für FSA zwar keine Punkte, es zeigte aber, daß in der Mannschaft noch etwas steckt. Die ersten 45 Minuten war FSA die eindeutig bessere Mannschaft. Die gut herausgearbeiteten Torchancen wurden nicht konsequent genug ausgenutzt, allerdings fischte sich der W-Schlußmann die unmöglichsten Bälle. Auch Torwart Herwig (FSA) war maßgeblich an dem torlosen Halbeitergebnis beteiligt. In der 15. Minute nach Wiederanpiff ließ Dietrich

auf Linksaußenposition seine Gegner stehen und schoß unhaltbar zum Führungstor für FSA ein. Schon 5 Min. später konnte Wellerode ausgleichen und dann in einer Drangperiode bis 3:1 in Führung gehen. Die Kräfte ließen auf beiden Seiten deutlich nach, doch den etwas längeren Atem hatten die Gäste aus Wellerode. In der 80. Minute verbesserte Auweiler nach einer Steilvorlage das Ergebnis auf 3:2.

Die ersten Punkte für FSA

Vollmarshausen sicher mit 4:3 Toren bezwungen

Endlich gelang es dem Zweitligisten FSA, die ersten beiden Punkte auf sein Pluskonto zu bringen. Mit 4:3 Toren wurde Vollmarshausen sicher niedergehalten, als das Ergebnis vermuten läßt.

In der 10. Minute schoß Auweiler die 1:0-Führung heraus. Vier Minuten später konnten die Gäste zwar durch ein Kopfballtor gleichziehen, aber das V-Tor stand danach im Brennpunkt des Spielgeschehens. Die Vereinten kämpften und spielten. Selbst das überraschende Führungstor der Gäste konnte FSA nicht aus dem Konzept brin-

gen. Auweiler sorgte für das 2:2 und bis zur Pause war der Halbrechte Klippert noch zweimal erfolgreich.

Nach dem Wechsel ließ auf beiden Seiten das Tempo merklich nach. Beide Mannschaften ließen einige Torgelegenheiten aus, ehe die Gäste in der 65. Minute einen Deckungsfehler zum 4:3 ausnutzten. Vollmarshausen versuchte zwar danach, mit aller Kraft noch das Remis zu erzielen, aber die FSA-Hintermannschaft ließ sich nicht mehr überrumpeln. — SR Heilmann (Witzenhausen) leitete umsichtig und korrekt.

Tabelle II. Amateurliga:

| | Sp. | Tore | Punkte |
|-----------------------|-----------|---------------|-------------|
| 1. Lohfelden | 28 | 94:50 | 44:12 |
| 2. BC Sport Kassel | 28 | 108:46 | 42:14 |
| 3. Wellerode | 28 | 94:50 | 37:19 |
| 4. Lichtenau | 28 | 76:44 | 37:19 |
| 5. Hermania Kassel | 28 | 73:50 | 37:19 |
| 6. Harleshausen | 28 | 80:59 | 33:23 |
| 7. Spielverein Kassel | 28 | 75:52 | 32:24 |
| 8. Grebenstein | 28 | 87:68 | 32:24 |
| 9. Vollmarshausen | 28 | 80:69 | 29:27 |
| 10. Helsa | 28 | 64:70 | 27:29 |
| 11. Witzenhausen | 28 | 59:67 | 25:31 |
| 12. Guxhagen | 28 | 47:79 | 21:35 |
| 13. Niederkaufungen | 28 | 50:86 | 12:44 |
| 14. Karlshafen | 28 | 43:135 | 8:48 |
| 15. SG F S A | 28 | 44:149 | 4:52 |

Was geschah sonst noch?

- 03.07.55: Im »Freundschaftsspiel« zwischen Wanfried und FSA nahmen die Brombeermänner nach ausgezeichneten Angriffs- und Abwehrleistungen mit 10:1 Toren für die Vorspielniederlage deutliche Revanche. Zwischen der 56. und 74. Minute wurden Torwart Herwig und Schäfer (beide FSA) und Hollmann (Wanfried) des Feldes verwiesen. Nach dem Spiel gab es zwischen einigen Zuschauern noch kleine Karambolagen.
- 25.07.55: Bei den Vergleichswettkämpfen in Schwebda gehen sowohl der Seniorenpokal wie auch der Schüler/innen-Pokal an den ausrichtenden TV Schwebda. Im Anschluß an das Sportfest trat FSA zu einem Freundschaftsspiel gegen die Sportfreunde aus Kassel an, das 0:5 verloren ging.
- 21.05.56: In einem Testspiel zwischen der Eschweger Kreisauswahl und einer Kombination von Eschwege 07/FSA gewann die Kombination durch ein Tor von FSA-Spieler Klaus Schmitz mit 3:2.